

Der Druck wird größer

Den größer werdenden Druck auf Jogi und seine bzw. unsere Jungs meine ich nicht. Ich meine den zunehmenden moralischen Druck, der große Teile der Bevölkerung ins soziale Abseits drängt. Erst die Revolution der 68er, dann der Sieg der Frauenbewegung, dann der Schlachtenqualm, aus dem das Nichtraucherschutzgesetz hervorging. Doch jetzt kommt es noch ärger: Die Veganer blasen zum Kampf gegen alle Genießer von tierischen Produkten, diese unmoralischen Fleischfresser! Die Buchläden dienen schon als Arsenal für Lesewaffen wie "Tiere essen", "Vegane Revolution", "Rohkost rettet nicht nur Dich", „Vegan fasten“, "Vegetarisch grillen" usw. Junge Leute beginnen, die Alten nicht der Jobs wegen zu ächten, sondern wegen deren Konsums von Tierischem. Wer sich den Veganern nicht anschließt, gehört (zumindest) verachtet! Die Zeit scheint reif für ein Nichttierischesesserschutzgesetz. Wer heute öffentlich sein Honigbrot verzehrt oder Wildlederschuhe trägt, begibt sich in Gefahr. Milcheis-Anbietern, dem Matjesmarkt wie jedem Stadtfest mit Schaschlik- und Wurstbuden – ihnen allen droht Ungemach. Und wie lange, frage ich mich, hält das Plakat vor meinem Rahmer Edeka-Lädchen (mit unmoralischer Aufschnitt-, Ei- und Milch-Werbung) dem Veganismus-Druck noch stand?

HOS